

Antrag auf Spezialbeförderung für das Schuljahr 2025/2026

sowie Einwilligung zur Datenverarbeitung u. Übermittlung

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen

Zutreffendes bitte ankreuzen

Folgeantrag

Erstantrag

dauerhafte Beeinträchtigung



als Anlage beigefügt:

Kopie des gültigen Schwerbehindertenausweises

vorübergehende Beeinträchtigung
Schulunfall, ja nein



als Anlage beigefügt:

Bescheinigung des behandelnden Facharztes über die Art der Beeinträchtigung und die voraussichtliche Dauer

Maßnahme der Jugendhilfe

1. Angaben zur Schülerin/zum Schüler:

Name: _____

Vorname: _____

PLZ: _____

Ortsteil: _____

Ort: _____

Straße, Nr.: _____

Geb.-dat.: _____

Pflegekind (siehe Punkt 8)

oder
Heimunterbringung (siehe Punkt 8)

oder
Erziehungsstelle (siehe Punkt 8)

2. Eltern/gesetzlicher Vertreter o. Vertreter von Pflegestellen u. Ä.:

Name: _____

Vorname: _____

PLZ: _____

Ortsteil: _____

Ort: _____

Straße/Nr.: _____

Telefon 1: _____

Telefon 2: _____

E-Mail: _____

3. Angaben/Bestätigung der Schule (Schuljahr 2025/2026):

Name der Schule

Klasse bzw. Klassenbezeichnung

Unterrichtsbeginn: _____ Uhr

Unterrichtsende: _____ Uhr

Hortbesuch: Ja Nein

Die Beförderung erfolgt zu den allgemeinen
Unterrichtszeiten. Bei Unterrichtsausfällen besteht
kein Anspruch auf Beförderung außerhalb des
Tourenplans.

Datum, Unterschrift und Stempel Schule

4. Beförderung:

Beginn der Beförderung (Datum): _____

tägliche Beförderung: (bei vorübergehender Beeinträchtigung Std.-plan beifügen - sonst lt. Tourenplan)
(Montag bis Freitag)

wöchentl. Beförderung (siehe Punkt 5)

Bemerkungen: _____

5. Angaben Wohnheimunterbringung:

Anreise Wochentag: _____

Abreise Wochentag: _____

Anschrift des Wohnheimes: _____

6. Beeinträchtigung und Besonderheiten: (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Anfallsleiden (Nachweise beifügen)

Rollstuhlfahrer	<input type="radio"/>	ja	<input type="radio"/>	nein
wenn ja	<input type="radio"/>	Klapprollstuhl	<input type="radio"/>	E-Rollstuhl
Beförderung muss	<input type="radio"/>	ja	<input type="radio"/>	nein

im Rollstuhl erfolgen

7.1. Einwilligungserklärung entsprechend Artikel 7 der Datenschutzgrundverordnung:

Wir/Ich erkläre/n uns/mich einverstanden, dass die von uns/mir erteilten Angaben zum Zwecke der Organisation der Schülerbeförderung entsprechend der gültigen Satzung für die Schülerbeförderung im Landkreis Ostprignitz-Ruppin, SG Schülerangelegenheiten verarbeitet werden können. Mit der Übermittlung der für die Schülerbeförderung erforderlichen Daten an das Beförderungsunternehmen erkläre ich mich einverstanden.

Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

_____	X	_____
Ort, Datum	Unterschrift des volljährigen Schülers	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters (bei Minderjährigen)

7.2. Datenschutzhinweis nach Art. 13 u. 14 Datenschutzgrundverordnung der Europ. Union (DSGVO):

Die Datenerhebung und Speicherung im SG Schülerangelegenheiten des Landkreises OPR sowie die Übermittlung an das Beförderungsunternehmen erfolgt nach Art. 9 Abs. 2 a DSGVO und nur zum Zwecke der Organisation der Schülerbeförderung. Das Informationsblatt zur Datenerhebung finden Sie im Internet unter www.opr.de/Verwaltung/Dienstleistungen/Schülerbeförderung in der Rubrik "Dokumente" oder es wird bei der Antragstellung auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

7.3. Versicherung der Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben:

Wir/Ich verpflichte/n mich/uns, dem Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Amt für Bildung, jede Änderung vorstehender Angaben unverzüglich **schriftlich** zu melden. Mir/uns ist bekannt, dass unberechtigt empfangene Leistungen zurückgefordert werden können.

_____	X	_____
Ort, Datum	Unterschrift des volljährigen Schülers	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters (bei Minderjährigen)

8. Anlage (nur erforderlich für Pflegekinder oder Kinder in Heimunterbringung):

Meldebescheinigung (Hauptwohnsitz im LK OPR) und **Vollmacht** für die Beantragung von Schülerbeförderungsleistungen